

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 71 (1953)
Heft: 253

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 253

Bern, Freitag 30. Oktober 1953

71. Jahrgang — 71^{me} année

Berne, vendredi 30 octobre 1953

N° 253

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarf: 22 Rp. die einspeltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Altrosil A.G., Wil (SG), früher in Dietikon (ZH).
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

BRB betreffend die Einfuhr von Hafer und Gerste zu Saatwecken. — ACF concernant l'importation de semences d'avoine et d'orge.
Brasilien: Neue Devisenvorschriften. — Brésil: Nouvelle réglementation des changes.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber der 3 Obligationen 3% Stadt Bern 1897, Nrn. 13473 und 13530/31, von nom. je Fr. 500, samt Coupons seit 1945, wird hiermit aufgefördert, die genannten Titel innert 6 Monaten vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (531^a)

Bern, den 26. Oktober 1953.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Es werden, weil vermisst, aufgerufen:

- Schuldbrief im 18. Rang, von Fr. 10 000, angegangen am 1. Januar 1943, Vorgang Fr. 44 000;
- Schuldbrief im 19. Rang, von Fr. 10 000, angegangen am 2. Januar 1943, Vorgang Fr. 54 000;
- Schuldbrief im 20. Rang, von Fr. 10 000, angegangen am 3. Januar 1943, Vorgang Fr. 64 000;
- Schuldbrief im 35. Rang, von Fr. 2000, angegangen am 18. Januar 1943, Vorgang Fr. 120 000;
- Schuldbrief im 36. Rang, von Fr. 2000, angegangen am 19. Januar 1943, Vorgang Fr. 122 000;
- Schuldbrief im 37. Rang, von Fr. 2000, angegangen am 20. Januar 1943, Vorgang Fr. 124 000;
- Schuldbrief im 38. Rang, von Fr. 2000, angegangen am 21. Januar 1943, Vorgang Fr. 126 000;

alle haftend auf Grundstücken Nrn. 382, 49, 53, 62 und 132, «Rainhof», Grundbuch der Gemeinde Meggen (Luzern), und errichtet von Alois Haas, Landwirt, Rainhof, Meggen.

In Anwendung von Art. 870 ZGB werden hiermit die Inhaber der genannten Schuldbriefe aufgefördert, diese innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (532^a)

Kriens, den 27. Oktober 1953.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. E. Kessler.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

28. Oktober 1953.

Holka-Auto Union Verkaufs-AG, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 238 vom 13. Oktober 1953, Seite 2438). Die Generalversammlung vom 23. Oktober 1953 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 550 Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 50 000 auf Fr. 600 000, zerfallend in 600 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt. Josef Wissmann ist nun Mitglied des Verwaltungsrates und führt Kollektivunterschrift zu zweien. Seine Prokura ist erloschen.

28. Oktober 1953. Werkzeuge usw.

Jakob Faes, in Richterswil (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1947, Seite 262), Fabrikation von Schnitt- und Ziehwerkzeugen usw. Diese Firma ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1952 an die «Jakob Faes Werkzeug- & Präzisionsapparatebau A.G.», in Richterswil.

28. Oktober 1953.

Jakob Faes Werkzeug- & Präzisionsapparatebau A.G., in Richterswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. Oktober 1953 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind der Betrieb einer Werkstätte für feinmechanische Arbeiten, der Bau von Werkzeugen und Präzisionsapparaten aller Art und die Anfertigung technischer Erzeugnisse, namentlich der Metallwarenbranche. Sie kann Immobilien erwerben und veräussern und sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000 und zerfällt in 250 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der erloschenen Einzelfirma «Jakob Faes», in Richterswil, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1952, wonach die Aktiven Fr. 406 027.90 und die Passiven Fr. 157 361.15 betragen, zum Preis von Fr. 248 666.75, von dem Fr. 244 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern ihm gehören an: Jakob Faes-Frick, von und in Richterswil, Präsident; Elisa Faes geborene Frick, von und in Richterswil, Vizepräsidentin; Albert Faes-Egli, von und in Richterswil; Jakob Faes-Böhner, von Schöffland und Unterkulm (Aargau), in Wollerau (Schwyz); Annelies Faes, von Richterswil, in Zürich; Johanna Faes, von und in Richterswil, und Heinrich Leuthold-Egli, von und in Richterswil. Jakob Faes-Frick und Elisa Faes geborene Frick führen Einzelunterschrift. Albert Faes-Egli und Heinrich Leuthold-Egli führen Kollektivprokura. Geschäftsdomizil: Schwyzerstrasse 26.

28. Oktober 1953. Handelsgeschäfte aller Art usw.

Socotra S.A., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 220 vom 22. September 1953, Seite 2250), Handelsgeschäfte aller Art usw. Dr. Benno Wettstein, Präsident, und Dr. Giorgio Chiarpei, Mitglied des Verwaltungsrates, führen nun Einzelunterschrift. 28. Oktober 1953.

Weingärtner & Jucker, Juweliere, in Zürich 7, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1951, Seite 1134), Fabrikation von Juwelen. Es wohnen der Gesellschafter Paul Weingärtner in Zürich 7 und der Gesellschafter Franz Jucker in Zürich 8. Neues Geschäftsdomizil: Edenstrasse 3, in Zürich 3.

28. Oktober 1953. Reklameschriften usw.

Plexi-Nova, F. Fischer, in Thalwil (SHAB. Nr. 161 vom 15. Juli 1953, Seite 1727). Die Firma wird abgeändert auf F. Fischer. Der Geschäftsbereich wird wie folgt umschrieben: Spezialwerkstätte für Reklameschriften und für Verarbeitung von organischem Glas.

28. Oktober 1953. Bijouteriewaren usw.

Jos. Schneider, in Zürich (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1947, Seite 3370), Bijouteriewaren usw. Neues Geschäftsdomizil: Langstrasse 225.

28. Oktober 1953. Restaurant.

Josef Franzini, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Josef Franzini, von Winterthur, in Winterthur 1. Betrieb des Restaurant Steinbock. Marktgasse 27.

28. Oktober 1953. Velos, Motorräder, Nähmaschinen.

Josef Hofmann, in Hedingen. Inhaber dieser Firma ist Josef Hofmann, von Affoltern a. A., in Hedingen. Handel mit sowie Reparatur von Velos, Motor-rädern und Nähmaschinen. An der Hauptstrasse.

28. Oktober 1953. Gasthof, Restaurant.

Bernhard Peter, in Dietikon. Inhaber dieser Firma ist Bernhard Peter, von Pfaffnau (Luzern), in Dietikon, Betrieb des Gasthof und Restaurant «Zum Zentral. Zürcherstrasse 25.

28. Oktober 1953.

Natan Preiss-Goldschneider, Lederwarenfabrikation, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Natan Preiss-Goldschneider, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich 4. Lederwarenfabrikation. Langstrasse 80.

28. Oktober 1953.

Strick-Wolle Stadelhofen, Marie Meier, in Zürich (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1947, Seite 2161), Wolle, Handarbeiten usw. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. Oktober 1953.

Zürcher Engros-Markthalle, in Zürich 6, Genossenschaft (SHAB. Nr. 73 vom 30. März 1951, Seite 769). Da die Vorschriften von Art. 7 der Verordnung über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften vom 29. Dezember 1939 beobachtet worden sind, wird diese Genossenschaft im Handelsregister gelöscht.

28. Oktober 1953.

E. Meister, Juwelier, A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 217 vom 16. September 1948, Seite 2526). Die Generalversammlung vom 23. Oktober 1953 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 300 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 600 000, zerfallend in 600 Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 73 000 durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert.

28. Oktober 1953. Haushaltapparate.

Hans R. Beck, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Rudolf Beck, von Langendorf (Solothurn), in Zürich 1. Handel mit Haushaltapparaten und Waren aller Art. Leonhardshalde 21.

Bern — Berne — Berina
Bureau Bern

26. Oktober 1953. Schürzen, Textilien usw.

O. Nussbaumer, in Bern. Inhaber der Firma ist Otto Nussbaumer, von Rüegsau, in Bern. Fabrikation von und Handel mit Schürzen und andern Textilien. Vertrieb von Serienbildern. Zähringerstrasse 16.

28. Oktober 1953. Handarbeiten.

Frau Frieda Werren, in Bern, Verkaufsstelle von Militärpatienten-Handarbeiten (SHAB. Nr. 303 vom 26. Dezember 1952, Seite 3158). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

28. Oktober 1953.

Verband Schweizerischer Teigwarenfabrikanten (Union des Fabricants suisses de pâtes alimentaires) (Unione dei Fabbricanti svizzeri di paste alimentari), in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 181 vom 5. August 1952, Seite 1970). Aus der Verwaltung ist der Präsident Rudolf Minger zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident wurde gewählt Werner Laesser, von Wiliberg und Rothrist (Aargau), in Wabern, Gemeinde Köniz. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Berechtigten.

28. Oktober 1953. Polster, Innendekorationen, Möbel.

René Racine, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, Polster- und Innendekorationswerkstätte sowie Handel mit Möbeln (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1948, Seite 1314). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Münchenbuchsee (SHAB. Nr. 247 vom 23. Oktober 1953, Seite 2537) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

Bureau de Delémont

27 octobre 1953. Démolition d'autos.

Arthur Allemann, précédemment à Fontenais, démolition d'automobiles (FOSC. du 9 décembre 1947, N° 288, page 3633). Le siège de la maison, de même que le domicile du titulaire sont actuellement à Delémont. Bureaux: La Ballastière.

27 octobre 1953. Mécanographie, machines à coudre.

Brüsch Frères, précédemment à Saint-Imier, établissement de mécanographie, vente et réparation de toutes machines à écrire et à calculer, société en nom collectif (FOSC. du 6 septembre 1945, N° 208, page 2135). Le siège social est transféré à Delémont. Les associés sont: Antoine Brüsch, de Pfäfers, à Delémont, et Ricco Brüsch, de Pfäfers, à Saint-Imier. Etablissement de mécanographie, vente et réparation de toutes machines à écrire, à calculer et à coudre. Rue des Moulins 32.

Bureau de Moutier

28 octobre 1953.

Droguerie Gramm, à Bévillard (FOSC. du 6 février 1953, N° 29, page 295). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «W. Gramm & Cie», à Bévillard, ci-après inscrite.

28 octobre 1953. Droguerie, photos, etc.

W. Gramm & Cie, à Bévillard. Willy et Paul Gramm, de Trub, à Bévillard, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 28 octobre 1953 et reprend l'actif et le passif de la maison «Droguerie Gramm», à Bévillard, radiée ci-dessus. Droguerie, produits chimiques, parfumerie, spiritueux et photo.

Bureau de Porrentruy

21 octobre 1953. Horlogerie, bijouterie, appareils électrotechniques.

Climator S. A., à Porrentruy. Sous cette raison sociale, il est constitué, selon acte authentique du 8 octobre 1953, une société anonyme. Elle a pour but l'achat et la vente d'articles d'horlogerie, de fournitures d'horlogerie, d'articles de bijouterie et d'appareils électrotechniques, ainsi que l'importation et l'exportation de tels articles. Elle pourra étendre son activité à d'autres opérations industrielles, commerciales et financières s'y rattachant. Le capital-actions est fixé à 50 000 fr. Il est divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. L'actionnaire Lucien Müller apporte à la société, selon inventaire du 5 octobre 1953, annexé aux statuts, du mobilier estimé à 7215 fr. et des marchandises estimées à 21 242 fr. 95. Cet apport est accepté pour le prix de 28 457 fr. 95 en compensation duquel Lucien Müller reçoit 28 actions au porteur entièrement libérées et une reconnaissance de dette de 457 fr. 95 pour la différence. Les publications seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Lucien Müller, de Bonfol, à Porrentruy, est désigné comme seul administrateur et engage la société par sa signature individuelle. Loeaux: rue Pierre-Péquignat 36.

29 octobre 1953. Cycles, motos, transports, etc.

Gaston Beynon, à Porrentruy, cycles, motocycles et représentations commerciales diverses; transport automobile de personnes (FOSC. du 24 décembre 1949, N° 303, page 3375). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du président du Tribunal I de Porrentruy, du 14 octobre 1953.

Bureau Schwarzenburg

28. Oktober 1953.

Wasserversorgungsgenossenschaft Wyssenhalten-Heubach, in Heubach, Gemeinde Rüschegg (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1946, Seite 664). Die Genossenschaft hat an der Generalversammlung vom 29. Dezember 1952 ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen.

Bureau Thun

22. Oktober 1953. Hotel usw.

Albrecht Blatter, in Sigriswil. Inhaber der Firma ist Albrecht Blatter, von Habkern, in Sigriswil. Betrieb der Hotel-Pension «Adler».

23. Oktober 1953. Feilenhauerei.

Hans Rupp, in Gunten, Gemeinde Sigriswil. Inhaber der Firma ist Hans Rupp, von Hindelbank, in Gunten, Gemeinde Sigriswil. Betrieb einer Feilenhauerei.

24. Oktober 1953. Hotel usw.

Jakob Schneider-Hänni, in Sigriswil. Inhaber der Firma ist Jakob Schneider-Hänni, von Pfäffikon (Zürich), in Sigriswil. Betrieb der Hotel-Pension «Alpenruhe».

26. Oktober 1953. Bäckerei, Spezereien.

Ulrich Weuger, in Längenbühl, Bäckerei und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1951, Seite 3075). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

26. Oktober 1953.

Betriebsgenossenschaft des Schlachthofes Thun, in Thun (SHAB. Nr. 137 vom 17. Juni 1953, Seite 1476). Hans Stauffer, Sekretär/Kassier, ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Mitglied der Verwaltung und Sekretär/Kassier wurde Werner Balmer, von Kriechenwil (Bern), in Bern, gewählt. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien mit Präsident oder Vizepräsident.

26. Oktober 1953. Schuhe.

Ernst Graber, in Sigriswil. Inhaber der Firma ist Ernst Graber, von und in Sigriswil. Schuhhandlung und Schuhmacherwerkstätte.

27. Oktober 1953. Schreinerei.

Hans Stoll, in Gunten, Gemeinde Sigriswil. Inhaber der Firma ist Hans Stoll, von Guggisberg, in Gunten, Gemeinde Sigriswil. Bau- und Möbelschreinerei.

27. Oktober 1953. Sandstrahl- und Metallspritzwerk, galvanische Anstalt. **Daniel Sinzig**, in Dürrenast, Gemeinde Thun, mechanische und Kunstschlosserei (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1951, Seite 115). Neue Geschäftsnatur: Sandstrahl- und Metallspritzwerk; galvanische Anstalt.

27. Oktober 1953. Fahrzeug- und Industriebedarf. **Mareel Dauwalder**, in Thun. Inhaber der Firma ist Marcel Dauwalder, von Beatenberg, in Gunten, Gemeinde Sigriswil. Handel mit Fahrzeug- und Industriebedarf. Länggasse 5.

27. Oktober 1953. Corsets, Damenwäsche usw. **Conrad Beek Aktiengesellschaft**, Zweigniederlassung in Thun, Fabrikation von und Handel mit Corsets, Büstenhaltern, Damenwäsche usw. (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1952, Seite 176). Heinz Oppenheimer, welcher Einzelprokura führt, ist nun Bürger von Diepfingen (Basel-Landschaft).

27. Oktober 1953. Konditorei, Kolonialwaren usw. **Alfred Raeheter**, in Dürrenast, Gemeinde Thun, Konditorei, Kolonialwaren, Mercerie usw. (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1949, Seite 102). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

28. Oktober 1953.

Käseereigenossenschaft Bäumberg, Heimberg, in Heimberg (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1943, Seite 1134). Aus dem Vorstand sind Hans Streit, Präsident, und Hans Gruber, Sekretär, deren Unterschriften erloschen sind, ausgeschieden. An ihrer Stelle sind gewählt worden: Fritz Baumgartner, bisher Vizepräsident, als Präsident; Rudolf Beutler, von Buchholterberg, als Vizepräsident, und Ernst Aegler, von Diemtigen, als Sekretär; alle in Bäumberg, Gemeinde Heimberg. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Trachselwald

28. Oktober 1953. Tuch, Schuhe, Spezereien.

Marie Walther-Grossenbacher, in Affoltern i. E. Tuch-, Schuh- und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 101 vom 29. April 1919, Seite 726). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

28. Oktober 1953. Tuch, Schuhe, Spezereien.

Ernst Walther, in Affoltern i. E. Inhaber der Firma ist Johann Ernst Walther, des Johann, von Krauchthal, in Affoltern i. E. Tuch-, Schuh- und Spezereihandlung. Ausserhof.

Luzern — Lucerne — Lucerna

22. Oktober 1953.

Gesellschaft der KAS-Drogerien, in Luzern. Laut Statuten vom 2. Juli 1953 besteht unter diesem Namen ein Verein. Er bezweckt den Branchenerfahrungsaustausch, die Durchführung gemeinsamer Werbeaktionen sowie den gemeinsamen Einkauf und die rationelle Verteilung von Rohmaterialien und Fertigwaren. Die Mittel des Vereins werden beschafft: a) durch eine Eintrittsgebühr; b) durch jährliche Mitgliederbeiträge, deren Höhe jeweils durch die Generalversammlung festgesetzt wird. Die Organe des Vereins sind: Generalversammlung, Vorstand und Kontrollstelle. Der Vorstand besteht aus mindestens 3 Mitgliedern, deren Präsident durch die Vereinsversammlung bezeichnet wird. Dem Vorstand gehören an: als Präsident: Albert Schütz, von Entlebuch; Vizepräsident-Kassier: Hans Achermann, von Luzern, und Sekretär: Josef Kreifiger, von Eschenbach (Luzern) und Willisau-Land, alle in Luzern. Der Präsident zeichnet mit dem Vizepräsident-Kassier oder mit dem Sekretär zu zweien. Domizil: St.-Karl-Strasse 6 (beim Vizepräsident-Kassier).

24. Oktober 1953. Holz, Kohlen usw.

M. Burri, in Luzern, Holz- und Kohlenhandel usw. (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1941, Seite 662). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «M. Burri, Nachf. Frau Burri», in Luzern.

24. Oktober 1953. Holz, Kohlen, Transporte.

M. Burri, Nachf. Frau Burri, in Luzern. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Josy Burri geb. Winiger, von Schwarzenberg und Luzern, in Luzern. Sie hat auf den 24. Juli 1952 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «M. Burri», in Luzern, übernommen. Holz- und Kohlenhandel; Fuhrhaltereihandlung und Transporte. Friedentalstrasse 7.

24. Oktober 1953. Dichtungsmasse für Leitungen, Motoren usw.

«Divo»-Produkte G.m.b.H. (Produits «Divo» S. à r. l.), in Luzern, Dichtungsmasse für Leitungen, Motoren usw. (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1952, Seite 406). Laut öffentlicher Urkunde vom 24. Oktober 1953 hat der Gesellschafter Karl Egli-Waller seinen Stammanteil von Fr. 10 000 käuflich an den andern Gesellschafter Karl Weidmann abgetreten. Dies ist nun einziger Gesellschafter; sein Stammanteil beträgt Fr. 20 000. Die Unterschrift von Karl Egli-Waller ist erloschen. Karl Weidmann führt als Geschäftsführer Einzelunterschrift. Neue Adresse: Maihofstrasse 64 (bei Karl Weidmann).

26. Oktober 1953. Porzellan usw.

Bosshardt & Co. Aktiengesellschaft, in Luzern, Porzellan usw. (SHAB. Nr. 209 vom 9. September 1953, Seite 2160). An Frieda Bernet, von und in Luzern, wurde Kollektivprokura erteilt; sie zeichnet zusammen mit dem andern Prokuristen Huldreich Krähenbühl.

27. Oktober 1953. Restaurant.

Geschw. Giacomelli, in Luzern, Betrieb des Restaurant «Orsini» (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1949, Seite 1104). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Paul Giacomelli aufgelöst; die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird von der Gesellschafterin, Fede Mercier geb. Giacomelli, mit Zustimmung des Ehemannes als Einzelfirma im Sinne von Artikel 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet nun **Frau Fede Mercier-Giacomelli**. Hertensteinstrasse 40.

27. Oktober 1953.

Medici & Lattmann, ARBA, Baugesellschaft, in Luzern, Architekturbureau und Ausführung von Bauarbeiten (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1951, Seite 1607). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

27. Oktober 1953. Immobilien.

Rimo A.G. Luzern, in Luzern, Immobilien (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1946, Seite 2878). Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist das bisherige einzige Mitglied Gottfried Reinhard; Mitglieder sind Gottfried Marti, jun., von und in Luzern, und Friedrich Bieser, von und in Luzern. Der Präsident führt wie bisher Einzelunterschrift. Die beiden übrigen Mitglieder zeichnen kollektiv mit dem Präsidenten, aber nicht unter sich. Neue Adresse: Obergundstrasse 3.

Uri — Uri — Uri

22. Oktober 1953. Artikeldienst.

J. F. Kipfer, in Seelisberg, Artikeldienst für Wirtschaft, Politik und Kultur (SHAB. Nr. 34 vom 11. Februar 1948, Seite 423). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Küsnacht am Rigi (SHAB. Nr. 209 vom 9. Oktober 1953, Seite 2160) im Handelsregister von Uri von Amtes wegen gelöscht.

22. Oktober 1953. Wollwaren, Reiseartikel usw.

Fam. J. J. Baumann, in Flüelen, Kollektivgesellschaft, Bonneterie, Wollwaren, Reise- und Photoartikel, Postkarten en gros (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1943, Seite 1871). Josef Baumann und Emil Baumann sind aus der Kollektivgesellschaft ausgetreten.

26. Oktober 1953.

Milchverwertungs-Genossenschaft Attinghausen, in Attinghausen (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1951, Seite 1379). Eduard Müller, Aktuar, ist aus dem Vorstände ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Aktuar ist nun Alois Wyrsh, von und in Attinghausen. Die Genossenschaft wird durch den Präsidenten, den Vizepräsidenten und den Aktuar vertreten, die Kollektivunterschrift zu zweien führen.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

24. Oktober 1953.

Finanzaktiengesellschaft Releva (Société financière Releva), in Sarnen (SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1947, Seite 2122). Laut Generalversammlungsbeschluss vom 24. Oktober 1954 hat die Gesellschaft die Statuten vom 29. Dezember 1943 abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist Erwerb, dingliche Belastung und Verwaltung von Immobilien, Verwaltung und Verwertung von Wertpapieren, Gründung von ähnlichen Unternehmungen und Zusammenarbeit mit solchen. Das Aktienkapital ist von Fr. 50 000 auf Fr. 300 000 erhöht worden durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 500. Die bisherigen 100 Namenaktien zu Fr. 500 sind in Inhaberaktien umgewandelt worden. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt und zerfällt nun in 600 Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Durch die übrigen Abänderungen der Statuten werden die publikationspflichtigen Tatsachen nicht berührt.

Glarus — Glaris — Glarona

28. Oktober 1953. Hotel usw.

Gantenbein & Menz, in Obstdalen, Kollektivgesellschaft, Betrieb des Hotel und Restaurant «Hirsehen» (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1947, Seite 3359). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Oktober 1953 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

28. Oktober 1953.

Baukork A.G. (Béton-Liège S.A.) (Sughero per Costruzione S.A.), bisher in Gurtnehen (Uri) (SHAB. Nr. 260 vom 5. November 1952, Seite 2699). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 12. September 1953 wurde der Sitz nach Steinhausen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Fabrikations- und Handelsgeschäftes zwecks Herstellung und Verkaufs von längsgelochten Hohlsteinen und Platten aus imprägniertem Korkschat, speziell für Eisenbetonkonstruktionen sowie die Herstellung und den Verkauf von Bau- und Isoliermaterialien aller Art. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen sowie Liegenschaften erwerben. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 28. September 1934 und wurden am 25. November 1939, 31. Mai 1949 und am 26. Juli 1952 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 150 000 und ist eingeteilt in 1500 Namenaktien zu Fr. 100. Mitteilungen und Einladungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief zugestellt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Hugo Honegger, von Zürich, in Kilchberg, Präsident; Martin Exer, von und in Gurtnehen (Uri); Anton Wickart, von Zug, in Kilchberg. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Martin Exer und Anton Wickart zeichnen kollektiv. Lina Honegger, geb. Schellenberg, von Zürich, in Kilchberg, ist Einzelprokuristin.

28. Oktober 1953.

Montalto Holding AG., in Unterägeri (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1952, Seite 3051). In der Generalversammlung vom 22. Oktober 1953 wurde als weiteres Verwaltungsratsmitglied gewählt Dr. Ernst Jakob Eigenmann, von Waldkirch (St. Gallen), in Bern. Er ist kollektiv zeichnungsberechtigt. Ferner erhält Otto Woodtly, von Oftringen (Aargau), in Bern, Kollektivzeichnungsberechtigung.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

27. Oktober 1953. Immobilien.

S. I. Quai de l'Arabic - B - S.A., bisher in Vevey (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1950, Seite 1597). Die Gesellschaft hat laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 20. und 24. Oktober 1953 ihre Statuten revidiert und den Sitz nach Grenchen verlegt. Die Firma lautet nun **Immobilien-gesellschaft Restaurant Bahnhof A.G.** Die ursprünglichen Statuten datieren vom 13. Juni 1950. Zweck der Gesellschaft ist nun der Bau des Restaurant «Bahnhof», Grenchen. Die Gesellschaft kann andere Liegenschaften erwerben, veräußern, umbauen oder verwalten und sich auch bei andern ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt im Publikationsorgan oder, wenn die Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehört gegenwärtig einzig an Willy Gautschi, von Reinach (Aargau), in Zürich. Jean Francken ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Willy Gautschi führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Centralstrasse 1 (bei der Firma «Geschäfts- & Treuhandbureau Kallen A.G.»).

Bureau Stadt Solothurn

26. Oktober 1953.

A.G. für Wolle & Leder (S.A. pour Laine et Cuir) (S.A. per Lana e Cuoio), bisher in Frinville, Gemeinde Vauffelin (Bern) (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1951, Seite 2070). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 12. Oktober 1953 wurde der Sitz nach Solothurn verlegt. Die Statuten wurden entsprechend abgeändert. Die Firma bezweckt den Handel

mit Leder und Wolle. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 26. Dezember 1940 und wurden am 8. März 1941, 26. Juli 1951 und 12. Oktober 1953 revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. Hans Spillmann, von und in Solothurn. Die bisherigen Verwaltungsräte Hermann Sieber, Erhard Gunzinger, Franz Ackermann, Oscar Ammann, Kurt Spillmann und Robert Remund sind ausgeschieden. Die Unterschrift des Robert Remund ist erloschen. Domizil: Werkhofstrasse 5 (im Advokaturbureau Dr. Hans Spillmann).

27. Oktober 1953. Restaurant.

Martha Buser-Wandeler, in Solothurn, Wirtschaftsbetrieb, Restaurant «Feldschlösschen» (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1947, Seite 2251). Die Firma wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «E. Buser», in Solothurn, übernommen.

27. Oktober 1953. Restaurant.

E. Buser, in Solothurn. Inhaber dieser Firma ist Ernst Buser, von Langenbruck (Basel-Landschaft), in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «Martha Buser-Wandeler», in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb, Restaurant «Feldschlösschen». Baselstrasse 7.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

26. Oktober 1953. Vertretungen aller Art.

Emil Nussbanmer, in Aesch, Textilien en gros (SHAB. Nr. 54 vom 5. März 1948, Seite 661). Neue Geschäftsnatur: Vertretungen aller Art.

26. Oktober 1953. Bäckerei usw.

Ernst Schnellmann-Werthmüller, in Bottmingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Schnellmann-Werthmüller, von Vorderthal (Schwyz), in Bottmingen. Bäckerei-Konditorei, Bruderholzstrasse 5.

26. Oktober 1953. Präzisionsinstrumente usw.

Arthro A.G., in Arlesheim, Fabrikation und Vertrieb von Präzisionsinstrumenten usw. (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1950, Seite 2937). In der Generalversammlung vom 15. August 1953 wurde der Sitz nach Allschwil verlegt. Die Statuten sind entsprechend geändert worden. Geschäftslokal: Baslerstrasse 277.

26. Oktober 1953.

Blechwarenfabrik J. Vogel A. G. (Fabrique d'Emballages métalliques J. Vogel S. A.), in Aesch (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1943, Seite 2921). Aus dem Verwaltungsrat ist Joseph Vogel-Schmidlin, Präsident, infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident Guido Vogel ist zum Präsidenten ernannt worden. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Vizepräsidentin ist gewählt worden Rosa Vogel-Schmidlin, von und in Aesch (Basel-Landschaft). Sie zeichnet einzeln. Die Unterschriftsberechtigung der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates bleibt unverändert.

26. Oktober 1953. Aluminium, Metallwaren.

Gröninger Aktiengesellschaft, in Binningen, Betrieb der Aluminium- und Metallwarenindustrie (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1953, Seite 1178). Aus dem Verwaltungsrat ist Osear Weber, Ehrenpräsident, infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist somit erloschen. Ferner ist infolge Todes Georges Passavant-Fichter aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift des Direktors Robert Hoffert-Wild und der Prokuristen Adolf Buser und Hans Muspach sind erloschen. Zum technischen Direktor wurde Erwin Frey, von Meggen (Luzern), in Baden, ernannt; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Der bisherige Prokurist Walter Wohlwend, von Sennwald, in Binningen, ist zum Vizedirektor ernannt worden; er erhält Kollektivunterschrift mit den unterschreibungsberechtigten Mitgliedern des Verwaltungsrates. Präsident Dr. Hans Rubli, Vizepräsident Emil Stocklin und den Direktoren Anton Zünd und Erwin Frey und dem Prokuristen Ernst Räder. Ernst Räder, von Langnau (Luzern), in Binningen, wurde zum Prokuristen ernannt mit dem Rechte, mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zeichnen.

27. Oktober 1953. Hafnerei, Plattenbeläge.

A. Böni-Völlmin, in Ormalingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Böni-Völlmin, von Möhlin, in Ormalingen. Hafnerei und Plattenbeläge. Mühlgasse 122.

27. Oktober 1953. Korsette, Büstenhalter.

Conrad Beck Aktiengesellschaft, in Allschwil, Fabrikation von und Handel mit Korsetts, Büstenhaltern usw. (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1952, Seite 4). Der Einzelprokurist Heinz Oppenheimer ist nun Bürger von Diepflingen (Basel-Landschaft).

27. Oktober 1953. Zentralheizungen.

Frau A. Steiner, in Münchenstein, Erstellung ganzer Zentralheizungen usw. (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1949, Seite 2091). Die Firma wird infolge Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 12. September 1953 durch die Firma «A. Steiner A.G.», in Münchenstein, gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

3. Oktober 1953. Lederarbeiten.

H. Gorlin, Patientenhanderarbeiten, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Giovanni genannt Hans Gorlin-Zeller, von Italien, in St. Gallen. Vertrieb von Patientenhanderarbeiten (Leder). Unterstrasse 67.

24. Oktober 1953. Konditorei, Café, Restaurant.

Pfund, in St. Gallen, Konditorei, Café, Restaurant (SHAB. Nr. 305 vom 31. Dezember 1951, Seite 3256). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

24. Oktober 1953. Konditorei, Café, Restaurant.

Pfund, Nachf. P. A. Lendi, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Paul Andrea Lendi, von Chur und Tamins, in St. Gallen, Konditorei, Café, Restaurant. Bahnhofstrasse 9.

24. Oktober 1953.

Frau Kopp, Taschentücher, in Uzwil, Gemeinde Henau. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, Rosa Kopp, von Mosnang (St. Gallen), in Uzwil, Gemeinde Henau. Fabrikation und Vertrieb von handrandumhåkelten Taschentüchern. Krankenhausstrasse 467.

26. Oktober 1953.

Schuhfabrik Jean Dierauer, Aktiengesellschaft (Fabrique de Chaussures Jean Dierauer, Société Anonyme), in Oberuzwil (SHAB. Nr. 117 vom 22. Mai

1950, Seite 1320). Arthur Stalder-Zürcher ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und als Delegierter gewählt: Kurt Dierauer-Gallusser, von Berneck, in Oberuzwil. Er zeichnet nach wie vor mit Kollektivunterschrift zu zweien. Dr. Max Rohner, Präsident des Verwaltungsrates, führt an Stelle der Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

26. Oktober 1953. Stickereibedarfsartikel.

Johann Oehler, in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, Stickereibedarfsartikel (Montage und Verkauf) (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1951, Seite 184). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Oehler & Co.», in Heerbrugg, Gemeinde Balgach.

26. Oktober 1953. Sportartikel, Silberwaren, Messerschmiede, Stickereibedarfsartikel.

Oehler & Co., in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, Verkauf von Sportartikeln und Silberwaren, Messerschmiede (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1951, Seite 184). Diese Kommanditgesellschaft hat per 30. Juni 1953 die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Johann Oehler», in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, übernommen. Die Geschäftsnatur wird erweitert durch: Stickereibedarfsartikel (Montage und Verkauf).

26. Oktober 1953. Damen- und Herrenwäsche.

Hafner & Cie., in Wil, Paula Hafner, von Tutwil-Wängi (Thurgau), in Wil (St. Gallen), und Robert Sauter, von Donzhausen (Thurgau), in Münchwilen, sind unter obiger Firma eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1953 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist Paula Hafner. Kommanditär ist Robert Sauter, mit einer Kommandite in bar von Fr. 12 000. Handel mit Damen- und Herrenwäsche. Gallusstrasse 10.

27. Oktober 1953.

Paritätische Arbeitslosenkasse der Viscosefabrik in Widnau, in Widnau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 174 vom 29. Juli 1946, Seite 2275). Josef Köppel, Vizepräsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Josef Schmitter, von und in Widnau, zugleich als Vizepräsident. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit Aktuar oder Verwalter.

27. Oktober 1953. Alkoholfreie Getränke, Gärtnereibedarfsartikel.

H. Faust & Co., in St. Gallen, Handel mit alkoholfreien Getränken, Fabrikation und Verkauf von Gärtnereibedarfsartikeln, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 9. April 1952, Seite 956). Die Kommanditistin Marie Scherrer heisst zufolge Verehelichung Marie Faust-Seherrer, ist Bürgerin von Bütschwil und wohnt nun in St. Gallen.

27. Oktober 1953. Bäckerei, Konditorei, Café.

M. Zortea, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Max Zortea, von Herisau, in St. Gallen. Bäckerei, Konditorei und Café. Löwengasse 4.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

21 ottobre 1953. Apparecchi elettrici, ecc.

M. Bolzern & Co., in Locarno, vendita di apparecchi elettrici, ecc. (FUSC. del 18 gennaio 1952, N° 14, pagina 151). Il socio accomandatario Giuseppe Bianchi si è ritirato dalla società, a far tempo dal 1° luglio 1953. La sua quota d'accomandita di 1000 fr. è estinta. La società è quindi sciolta. La società col relativo commercio, continua a far tempo dal 1° luglio 1953, con ripresa dell'attivo e del passivo, dalla nuova ditta individuale «Mirto Bolzern», in Locarno. La ragione sociale è cancellata.

21 ottobre 1953. Apparecchi elettrici, ecc.

Mirto Bolzern, in Locarno. Titolare è Mirto Bolzern fu Enrico, da Kriens, in Locarno. La ditta rileva a datare dal 1° luglio 1953 attivo e passivo della società in accomandita «M. Bolzern & Co.», già in Locarno, ora cancellata. Vendita di apparecchi elettrici e riparazioni. Officina meccanica specializzata, impianti elettrici e telefoni. Via Cittadella.

Ufficio di Lugano

27 ottobre 1953. Beni mobili ed immobili, ecc.

Loma S.A., in Ponte Tresa, compra, vendita, amministrazione di beni mobili ed immobili, ecc. (FUSC. del 19 marzo 1952, N° 66, pagina 748). Angelo Brocca, dimissionario, non è più amministratore unico della società e la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Giacomo Sommaruga fu Cornelio, da ed in Lugano, con firma individuale.

Distretto di Mendrisio

27 ottobre 1953. Seterie, ecc.

Galfetti Giovanni & Co., in Chiasso, fabbricazione e commercio di tendaggi stampati moderni, seterie e tessuti affini, sotto la marca «Aero», società in nome collettivo (FUSC. del 12 marzo 1947, N° 59, pagina 693). La società è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

24 ottobre 1953. Pension-clinique.

Aurélio Bénazet-Régnier, à Leysin, exploitation de la pension-clinique La Valerette (FOSC. du 5 mai 1923, page 909). La raison est radiée d'office par suite du décès de la titulaire.

24 octobre 1953. Boulangerie, restaurant, etc.

Théophile Chappuis, à Leysin, boulangerie, restaurant, tea-room «Le Pavillon» (FOSC. du 31 mars 1934, page 851). La raison est radiée d'office par suite de départ du titulaire.

27 octobre 1953. Gypserie, peinture.

Maurice Clavel, à Aigle. Le chef de la maison est Henri-Maurice-Paul Clavel, allié Favre, d'Aigle, y domicilié. Entreprise de gypserie et peinture. Le Golf.

27 octobre 1953. Pension.

Marie Louise Pittier, à Chesières sur Ollon. Le chef de la maison est Marie-Louise Pittier née Reuser, d'Ollon, à Chesières sur Ollon, épouse autorisée d'Henri-François Pittier. Exploitation de la pension La Prairie.

Bureau de Lausanne

27 octobre 1953. Installations téléphoniques, radios, etc.

P. Niklas, à Lausanne, installations téléphoniques et à courant faible, etc. (FOSC. du 29 juin 1951, page 1609). Le genre de commerce est actuellement: Entreprise d'installations téléphoniques et à courant faible. Commerce et installation d'appareils de radio. Agent général pour la Suisse romande du département électro-technique J. F. Pfeiffer A.G. Zurich. Nouvelle adresse: avenue Victor-Ruffy 31.

27 octobre 1953. Immeubles,

Société anonyme «La Retraite», à Lausanne, affaires immobilières (FOSC. du 11 décembre 1947, page 3636). Le bureau est transféré: rue Caroline 1 (étude des notaires E. et P. Berger).

27 octobre 1953. Articles textiles.

Al. Schmid, à Lausanne. Le chef de la maison est Alexandre Schmid, allié Strobino, de Hitzkirch (Lucerne), à Lausanne. Représentation d'articles textiles. Avenue de Rumine 6.

27 octobre 1953. Journal

Editions Trento Jours S.A., à Lausanne, journal, société anonyme (FOSC. du 22 juillet 1949, page 1949). La procuration confiée à Ernest Ackermann est éteinte. Max Müller, de Winterthour et Zurich, à Köniz (Berne), est nommé fondé de pouvoir avec signature collective à deux.

27 octobre 1953.

Société Immobilière Bourg Neuf A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 30 décembre 1950, page 3374). Le bureau est transféré avenue des Alpes 3, chez Garage Neuf S.A.

27 octobre 1953.

Société Immobilière Bourg Neuf B., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 30 décembre 1950, page 3374). Le bureau est transféré avenue des Alpes 3, chez Garage Neuf S.A.

27 octobre 1953. Matériaux de construction, etc.

Moret et Cie, à Lausanne, matériaux pour la construction et travaux publics, etc., société en nom collectif (FOSC. du 22 juin 1951, page 1563). La société étant inscrite au registre du commerce de Genève, la raison sociale est radiée pour cause de double inscription.

27 octobre 1953. Autos, garages, etc.

Etablissements Charles Ramuz, Société anonyme, à Lausanne, commerce d'automobiles, garages, etc. (FOSC. du 26 juin 1947, page 1742). Les signatures des administrateurs Daniel Monay et Armand Lambelet, démissionnaires, sont radiées. Le conseil est composé de: Bernard Amstutz, de Sigriswil, au Mont sur Lausanne, président; Julien Bovard, de Vilette, à Morges, secrétaire; Raoul Bovey, de Cheseaux (Vaud), à Lausanne; Charles Ramuz, précédemment inscrit comme président et administrateur-délégué, et Mathilde Ramuz (inscrite). La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Charles Ramuz ou par la signature individuelle de l'administrateur Raoul Bovey, nommé délégué. Les administrateurs Bernard Amstutz et Julien Bovard n'exercent pas la signature sociale. L'administratrice Mathilde Ramuz n'exerce plus la signature sociale.

27 octobre 1953. Restaurant, liqueurs, etc.

Mareel Amy, à Lausanne, café-restaurant (FOSC. du 26 juin 1950, page 1666). Le genre actuel de commerce est: Café-restaurant à l'enseigne «Auberge de Beaulieu»; commerce et représentation de liqueurs et spiritueux.

Bureau de Morges

27 octobre 1953. Auberge.

H. Martinet, à Ecublens, exploitation de l'Auberge communale (FOSC. du 24 novembre 1950, N° 276, page 3017). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

27 octobre 1953. Seieries, etc.

Moret et Cie S.A., à Yens (FOSC. du 1^{er} septembre 1950, N° 204, page 2255). Le bureau de la société est transféré à St-Prex dans les locaux de la seierie. Le domicile de la société est chez Samuel Moret, à Yens.

27 octobre 1953. Briqueterie, etc.

Barraud & Co. S.A., à Bussigny s. Morges (FOSC. du 18 mai 1942, N° 112, page 1116). Les administrateurs Marcel Barraud, André Barraud et Jean Barraud ont démissionné; leurs signatures sont radiées. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Edouard Gétaz, de Château-d'Oex et La Tour-de-Peilz, à Vevey, président (nouveau); Robert Morandi, de Curio (Tessin), à Payerne, vice-président (nouveau); Raoul Antonietti, de Sessa (Tessin), à Caïrouge (Genève), administrateur-délégué (nouveau); Pierre Barraud, administrateur (déjà inscrit), et Charles Monnier, administrateur (déjà inscrit). Les administrateurs Edouard Gétaz, Robert Morandi et l'administrateur-délégué Raoul Antonietti signent collectivement à deux. Les autres membres du conseil d'administration n'ont pas la signature sociale. Les signatures de Pierre Barraud et Charles Monnier sont radiées.

Bureau de Rolle

23 octobre 1953.

Badan-Skis S.A., à Gilly (FOSC. du 6 mars 1946, N° 54, page 705), société anonyme dissoute par suite de faillite prononcée par le président du Tribunal du district de Rolle le 1^{er} juillet 1946. La procédure de faillite étant clôturée par jugement du président du Tribunal du district de Rolle du 5 mars 1953, cette raison sociale est radiée d'office.

27 octobre 1953.

Société Immobilière Les Lilas, Rolle, à Rolle, société anonyme (FOSC. du 17 juillet 1934, N° 164, page 1984, et du 26 juillet 1949, N° 172, page 1985). Dans son assemblée générale du 27 octobre 1953, la société a modifié ses statuts sur des points non soumis à publication.

Bureau de Vevey

26 octobre 1953. Café.

P. Turrian, à St-Légier-La Chièssaz. Le chef de la maison est Paul-Samuel Turrian, de Château-d'Oex, à St-Légier, commune de St-Légier-La Chièssaz. Exploitation du Café de la Place, à St-Légier.

27 octobre 1953. Epicerie, etc.

Jean Hugli, à Vevey, épicerie, primeurs (FOSC. du 8 février 1950, N° 32). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

27 octobre 1953. Immeubles.

S. I. de l'Île Heureuse B, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 6 mars 1953, N° 53). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré, par compensation de créances des actionnaires contre la société pour un montant de 25 000 fr. Les statuts ont été modifiés en conséquence selon décision de l'assemblée générale du 30 septembre 1953.

27 octobre 1953. Restaurant.

H. Séchaud, à Vevey, exploitation du «Restaurant de la Riviera» (FOSC. du 18 juin 1948, N° 140). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation par le titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

24 octobre 1953.

Société Immobilière La Gentilhommière, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 23 septembre 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une

société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles sis en Suisse, et notamment l'acquisition, pour le prix de 250 000 fr., de l'immeuble formant au cadastre de la commune de Versoix la parcelle 4849 A, de 2 hectares, 38 ares, 20 mètres, avec bâtiments. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Charles Larpin, de Genève, à Lancy, est unique administrateur; il signe individuellement. Adresse: Rue de la Corratère 20 (bureau de Charles Larpin).

26 octobre 1953. Cafés, thés, etc.

Lucien Dunand, à Genève. Le chef de la maison est Lucien-Aimé Dunand, de Satigny, à Genève. Commerce de cafés, thés et chocolats. 5, Cours de Rive.

26 octobre 1953. Produits textiles.

Henri Charpié, à Genève. Le chef de la maison est Edouard-Henri Charpié, de Zurich, à Genève, séparé de biens de Anna-Léontine née Gavillet, veuve Perdrat. Importation et commerce de produits textiles. Rue des Sources 15.

26 octobre 1953. Produits alimentaires.

Ernest Gaillard, à Onex, commerce de produits alimentaires (FOSC. du 16 septembre 1942, page 2088). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «R. Gropallo», à Genève, ci-dessous.

26 octobre 1953. Produits alimentaires, etc.

R. Gropallo, à Genève (FOSC. du 1^{er} mai 1948, page 1237). La maison a remis son commerce d'épicerie, primeurs, charcuterie et produits laitiers, sis avenue Pictet-de-Rochemont 8, et transféré son siège à Chêne-Bougeries où elle exploite un commerce en gros de produits alimentaires. Chemin Rojoux 14. Elle a repris l'actif et le passif de la maison «Ernest Gaillard», à Onex, ci-dessus radiée.

26 octobre 1953. Timbres-poste.

Armand Poma S.A., à Genève, achat et vente de timbres-poste, etc. (FOSC. du 18 mars 1953, page 639). Jules Ducret et Paul Ducret, administrateurs démissionnaires, sont radiés.

26 octobre 1953. Valeurs mobilières et immobilières, etc.

Driane S.A., à Vandœuvres, commerce et gestion de valeurs mobilières et immobilières, etc. (FOSC. du 5 janvier 1940, page 25). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 septembre 1953, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement de l'administration fédérale des contributions, la radiation ne peut encore être opérée.

26 octobre 1953.

Société Immobilière la Rapsodie, lettre B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 avril 1950, page 894). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 septembre 1953, la société a prononcé sa dissolution. La liquidation est terminée. Toutefois, à défaut du consentement des administrations fiscales, la radiation ne peut encore être opérée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Altrosil AG., Wil (SG), früher in Dietikon (ZH)

Liquidations-Schuldenruf, gemäss Art. 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Firma Altrosil AG., mit Sitz in Wil (SG), ist in Liquidation getreten und hat den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt. Die Gläubiger dieser Firma werden unter Hinweis auf den Art. 742 OR aufgefordert, für ihre Forderungen bis 30. November 1953 Zahlung oder Sicherstellung zu verlangen.

Wil, den 27. Oktober 1953.

(AA. 2324)

Für die Altrosil AG. in Liq.:

Karl Raschle, Treuhandbureau, Wil (SG).

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft, Zürich

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1952

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Wertschriften:			Eigenkapital:		
Obligationen und Pfandbriefe	457 724 940	42	Aktienkapital	60 000 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	69 752 373	96	Reservefonds	20 000 000	—
Uebrigere Aktien	48 906 064	17	Spezialreserven:		
Schuldbuchforderungen	4 933 500	—	Spezialreserve	30 000 000	—
Grundpfandtitel	31 614 001	62	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	10 000 000	—
Grundstücke	15 830 221	50	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Kassabestand und Postscheckguthaben	532 647	52	Lebensversicherung:		
Guthaben bei Banken	40 246 106	76	Deckungskapital für Kapital- und Rentenversicherungen	421 973 364	39
Abrechnungsguthaben aus dem Rückversicherungsverkehr	123 833 736	59	Rücklagen für unerledigte Versicherungen	4 002 697	45
Depots aus übernommenen Versicherungen	528 481 030	06	Unfall- und Schadenversicherung:		
Stückzinsen und Mieten	4 062 157	21	Prämienüberträge	244 961 338	41
Uebrigere Aktiven	4 233 354	01	Deckungskapital für laufende Renten	5 603 140	—
			Schwebende Schäden	232 777 874	21
			Uebrigere technische Rückstellungen:		
			Katastrophenreserve	12 000 000	—
			Abrechnungsverpflichtungen aus dem Rückversicherungsverkehr	72 658 866	45
			Depots aus abgegebenen Versicherungen	184 473 552	44
			Schuldverpflichtungen:		
			hypothekarische Belastung der Grundstücke	690 000	—
			Wertberichtigungen:		
			Reserve für dubiose Forderungen	2 356 455	—
			Rückstellung für gefährdete Aktivüberschüsse in diversen Währungen	1 150 000	—
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal:		
			Fr. 31 401 415.50 (Selbständige Stiftung)		
			Uebrigere Passiven	6 406 276	39
			Gewinn	21 096 569	08
Garantieverpflichtungen: Fr. 8 120 725.—	1 330 150 133	82	Garantieverpflichtungen: Fr. 8 120 725.—	1 330 150 133	82

Zürich, den 30. Juni 1953.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft
P. Guggenbühl.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich, Zürich

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1952

Passiven

	Fr.	Rp.		Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre	2 400 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	6 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	26 832 520	—	Reservefonds	1 500 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmen	450 000	—	Spezialreserven:		
Uebrigere Aktien	953 750	—	Spezialreserve	2 400 000	—
Schuldbuchforderungen	686 000	—	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	700 000	—
Grundpfandtitel	3 647 800	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Banken	395 804	06	Lebensversicherung:		
Abrechnungsguthaben aus dem Rückversicherungsverkehr	18 827 417	86	Deckungskapital für Kapital- und Rentenversicherungen	47 588 604	50
Depots aus übernommenen Versicherungen	69 096 358	57	Rücklagen für unerledigte Versicherungen	444 745	64
Stückzinsen und Mieten	314 579	05	Unfall- und Schadenversicherung:		
Uebrigere Aktiven	45 653	80	Prämienüberträge	19 216 439	13
			Deckungskapital für laufende Renten	298 296	—
			Schwebende Schäden	14 998 131	59
			Abrechnungsverpflichtungen aus dem Rückversicherungsverkehr	4 870 897	76
			Depots aus abgegebenen Versicherungen	24 407 236	08
			Wertberichtigungen:		
			Reserve für dubiose Forderungen	193 545	—
			Rückstellung für Aktivüberschuss in Lewa	40 000	—
			Gewinn	991 987	64
Garantieverpflichtungen: Fr. 162 500.—	123 649 883	34	Garantieverpflichtungen: Fr. 162 500.—	123 649 883	34

Zürich, den 30. Juni 1953.

Europäische Allgemeine Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich
P. Guggenbühl.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über besondere Massnahmen zur Förderung des Ackerbaues

(Einfuhr von Hafer und Gerste zu Saat Zwecken)

(Vom 27. Oktober 1953)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 6, lit. d, und Artikel 13 des Bundesbeschlusses vom 29. September 1950 über besondere Massnahmen zur Förderung des Ackerbaues, beschliesst:

Art. 1. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel schliesst Verkaufsverträge über einzuführende Mengen Hafer und Gerste zu Saat Zwecken (Zollpositionen ex 3 und 4) nur mit Genossenschaftern ab, die sich der Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes gegenüber verpflichtet, inländischen, feldbesichtigten und anerkannten Saathafer sowie Saatgerste zu übernehmen im Verhältnis von 300 kg eingeführtem zu 100 kg inländischem Saatgut.

Das inländische Saatgut ist bis 28. Februar 1954 zu übernehmen.

Art. 2. Der Genossenschafter kann sich von der Uebernahmepflicht befreien, wenn er vor Aushändigung des Verkaufsvertrages eine Ersatzabgabe von Fr. 1.75 je 100 kg einzuführenden ausländischen Saatgutes der Schweizerischen Genossenschaft für Getreide und Futtermittel zuhanden der Abteilung für Landwirtschaft entrichtet.

Erfüllt ein Genossenschafter die gemäss Artikel 1 eingegangene Verpflichtung nicht bis 28. Februar 1954, so erhebt die Abteilung für Landwirtschaft von ihm nachträglich die Ersatzabgabe gemäss Absatz 1.

Art. 3. Die Abteilung für Landwirtschaft verwendet die Erträge der Ersatzabgaben zur Verbilligung des nicht gemäss Artikel 1 übernommenen inländischen Saatgutes.

Art. 4. Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement ist mit dem Vollzug beauftragt. Die Schweizerische Genossenschaft für Getreide und Futtermittel ist zur Mitwirkung heranzuziehen.

Dieser Beschluss tritt am 29. Oktober 1953 in Kraft.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant les mesures en faveur de la culture des champs

(Importation de semences d'avoine et d'orge)

(Du 27 octobre 1953)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 6, lettre d, et 13 de l'arrêté fédéral du 29 septembre 1950 instituant des mesures en faveur de la culture des champs, arrête:

Article premier. La société coopérative suisse des céréales et matières fourragères ne conclut des contrats de vente portant sur des semences d'avoine et d'orge à importer (ex N°s 3 et 4 du tarif douanier) qu'avec ceux de ses membres qui s'engagent envers la division de l'agriculture du Département de l'économie publique à acquérir pour 300 kilos de semences importées, 100 kilos de semences d'avoine et d'orge provenant de cultures indigènes visitées et reconnues.

Les semences du pays doivent être prises en charge au plus tard le 28 février 1954.

Art. 2. L'associé peut s'affranchir de l'obligation de prise en charge en versant à la division de l'agriculture, par l'intermédiaire de la Société coopérative suisse des céréales et matières fourragères, avant la remise des contrats de vente, une taxe de remplacement de 1 fr. 75 par 100 kilos de semences qu'il se propose d'importer.

La division de l'agriculture prélèvera également la taxe prévue au 1^{er} alinéa dans les cas où le sociétaire n'aura pas rempli ses engagements le 28 février 1954.

Art. 3. La division de l'agriculture affecte le produit des taxes de remplacement à la réduction du prix des semences indigènes qui ne sont pas prises en charge conformément à l'article 1^{er}.

Art. 4. Le Département de l'économie publique est chargé de l'exécution. La collaboration de la société coopérative suisse des céréales et matières fourragères sera requise.

Le présent arrêté entre en vigueur le 29 octobre 1953.

Brasilien — Neue Devisenvorschriften

Mit der am 12. Oktober 1953 publizierten Weisung Nr. 70 haben die brasilianischen Behörden die Weisungen Nrn. 48, 54, 58, 64, 65, 66 und 69 betreffend den Devisenmarkt ersetzt. Die neuen Instruktionen haben zum Zwecke, die Einfuhren wertmässig den aus den Exporten anfallenden Devisen anzupassen und den Importeuren die Möglichkeit zu geben, die für die Bezahlung ihrer Käufe notwendigen Devisen zu ersteigern. Nach den Erklärungen des brasilianischen Finanzministers werden 70% der aus den Exporten anfallenden Devisen versteigert; 30% werden zur Deckung der Staatsausgaben, für den Zinsdienst der auswärtigen Staatsschuld und zur Erfüllung der Verpflichtungen des «Banco do Brasil» reserviert.

A. Weisung Nr. 70 vom 9. Oktober 1953 (wichtigste Bestimmungen)

a) Ausfuhren.

1. Sämtliche aus Exporten anfallenden Devisen müssen dem «Banco do Brasil» oder einer ermächtigten Bank zu dem vom Aufsichtsrat für Geld- und Kreditwesen in Uebereinstimmung mit der beim internationalen Währungsfonds deklarierten Parität festgesetzten offiziellen Kurs verkauft werden (Cruz. 18.82 : 1 US-Dollar).

2. Die ermächtigten Banken haben sämtliche, auf diese Weise erworbenen Devisen dem «Banco do Brasil» abzuliefern.

3. Der «Banco do Brasil» sowie die ermächtigten Banken bezahlen für die zum offiziellen Kurs gekauften Devisen den Exporteuren folgende Prämien:

- 5 Cruz. je US-Dollar oder dem entsprechenden Betrag in anderer Währung für alle Ausfuhren von Kaffee, und
- 10 Cruz. je US-Dollar oder dem entsprechenden Betrag in anderer Währung für alle Ausfuhren anderer Waren.

Die für die Bezahlung dieser Prämien notwendigen Mittel werden dem Konto «Käufe und Verkäufe von Exportgütern» entnommen. Dieses Konto wird durch die von den Importeuren für die zu erwerbenden Importdevisen zu bezahlenden Prämien gespiesen.

b) Einfuhren.

1. Die Bezahlung der importierten Waren erfolgt ebenfalls zum offiziellen Kurs, der vom Aufsichtsrat für Geld- und Kreditwesen in Uebereinstimmung mit der beim internationalen Währungsfonds deklarierten Parität festgesetzt wird. (Cruz. 18.82 : 1 US-Dollar).
2. Die einzuführenden Waren werden je nach ihrer Dringlichkeit in fünf Kategorien eingeteilt.
3. Der «Banco do Brasil» lässt die ihm zur Bezahlung von Importen zur Verfügung stehenden Devisen durch Vermittlung von ermächtigten Agenten in Form von Devisenzertifikaten öffentlich versteigern.
4. Durch dieses Devisenzertifikat (documento de promessa de venda de cambio) verpflichtet sich der «Banco do Brasil», die ersteigerten Devisen abzugeben. Das Zertifikat ist während fünf Arbeitstagen gültig. Jeder Importeur kann höchstens 10 000 Dollars pro Tag erwerben. Ausnahmen können vom Aufsichtsrat für Geld- und Kreditwesen bewilligt werden.
5. Am Tage nach der Versteigerung muss der Importeur den Betrag, für welchen er das Devisenzertifikat erworben hat, beim «Banco do Brasil» gegen Quittung hinterlegen. Die Quittung berechtigt zum Erhalt der von der Abteilung für Ein- und Ausfuhr des «Banco do Brasil» (CEXIM), die die fakturierten Preise zu kontrollieren hat, abzugebenden Einfuhrbewilligung.
6. Gegen Vorlage des Devisenzertifikates und eines Doppels der Einfuhrbewilligung kann sich der Importeur bei einer ermächtigten Bank die Devisen im Werte der bewilligten Einfuhr zum offiziellen Kurs erwerben.
7. Gewisse Erleichterungen werden für die Bezahlung und die Abgabe von Einfuhrbewilligungen für Waren der 1., 2. und 3. Kategorie gewährt, wenn der Importeur den Nachweis erbringen kann, dass eine Finanzierung des Geschäftes durch eine Bank in ausländischer Währung für die Dauer von mindestens einem Jahr gesichert ist.

c) Einteilung der Waren in Kategorien.

Erste Kategorie. Benzin für Flugzeuge; Sämereien; Heilpflanzen; pharmazeutische Produkte; Bücher; elektrische Turbinen und Generatoren; Maschinen und Ausrüstung für die Förderung von Petroleum, Kohle und andern Mineralien; Maschinen und Ausrüstung für die Produktion und die Raffinierung von Petroleum; Traktoren und landwirtschaftliche Maschinen usw.

Zweite Kategorie. Mineralprodukte; Eisenbahnmaterial; Dampfmaschinen und -turbinen usw.

Dritte Kategorie. Gewisse chemische Produkte; Ersatz- und Zubehörteile für Radio- und Fernsehapparate; Präzisionsinstrumente; Elektrizitätszähler, Dynamos; Industriefahrzeuge; Automobilmotoren; Feuerwaffen; gewisse Metallzeugnisse usw.

Vierte Kategorie. Früchte; Nylon; gewisse Spezialmaschinen und Ausrüstungsgegenstände; gewisse chemische Produkte; Telephonapparate; kleine elektrische Birnen; elektrische Isolatoren bis zu 200 000 Volts für Transmissionsleitungen; Webstühle, Band-, Spitzen- und Stickerwebstühle; Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Buchhaltungsmaschinen; Heiz-, Koch-, Destillier-, Sterilisier-, Pasteuriserapparate usw.; Uhrenersatzteile; künstliche Zähne usw.

Fünfte Kategorie. Sämtliche Waren, die nicht in einer der vorhergehenden Listen aufgeführt sind, sind in der fünften Kategorie eingeteilt.

Die neuen Vorschriften finden in bezug auf die Zahlungsrückstände keine Anwendung. Die Zuteilung von Devisen für Einfuhren, die vor dem Inkrafttreten der Weisung Nr. 70 bewilligt wurden, hängt von den dem «Banco do Brasil» zur Verfügung stehenden Beträgen ab.

Neue Investitionen, die in Form von Produktionsgütern in Brasilien ohne Beanspruchung von Devisen gemacht werden, bedürfen nach wie vor der Bewilligung des «Aufsichtsrates für Geld- und Kreditwesen».

B. Freier Markt

Auf Grund der Neuordnung der Devisenbestimmungen steht der freie Markt nur noch Finanz- und andern Operationen, die nicht im Zusammenhang mit dem Warenverkehr stehen, offen. Der «Banco do Brasil» wird diesen Markt nicht mehr lenken.

Bemerkung: Die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes erteilt auf schriftliche Anfrage hin weitere Auskunft über den Kreis der betroffenen Waren. 253. 30. 10. 53.

Brésil — Nouvelle réglementation des changes

Le Gouvernement brésilien a publié, le 12 octobre 1953, l'instruction N° 70, par laquelle les instructions N°s 48, 53, 58, 64, 65, 66 et 69 concernant le marché des devises ont été remplacées. La nouvelle réglementation a pour but de limiter les importations dans le cadre des disponibilités en devises provenant des exportations et de donner aux importateurs la possibilité de se procurer aux enchères les devises dont ils ont besoin. Selon les déclarations du Ministre des finances du Brésil 70% seulement des devises seront vendues aux enchères; les 30% restants sont destinés à couvrir les dépenses d'Etat et le service de la dette étrangère ainsi qu'à remplir les engagements du «Banco do Brasil».

A. Instruction N° 70 du 9 octobre 1953 (Résumé)

a) Exportations.

- 1° Les devises provenant des exportations doivent être vendues au «Banco do Brasil» ou à une banque autorisée au cours officiel fixé par le «Conseil de la Surintendance de la Monnaie et du Crédit» sur la base de la parité déclarée au Fonds Monétaire International (Cruzeiros 18.82: un dollar des Etats-Unis).
- 2° La totalité des devises acquises par les banques autorisées dans les conditions précitées doit être cédée au «Banco do Brasil».
- 3° Le «Banco do Brasil» ainsi que les banques autorisées qui achètent des devises d'exportation paieront aux exportateurs une prime de:
 - Cruzeiros 5 par dollar ou son équivalent pour toutes les exportations de café, et
 - Cruzeiros 10 par dollar ou son équivalent pour les exportations de tous les autres produits.

Les montants nécessaires au paiement de ces primes seront prélevés sur le «Compte d'achat et de vente de produits d'exportation». Ce compte sera alimenté par la prime que les importateurs devront acquitter pour obtenir des devises d'importation.

b) Importations.

- 1° Le paiement des importations sera également effectué au taux officiel, fixé par le «Conseil de la Surintendance de la Monnaie et du Crédit» conformément à la parité déclarée au Fonds Monétaire International (Cruzeiros 18.82: un dollar des Etats-Unis).
- 2° Les marchandises d'importation seront classées en cinq catégories, selon leur caractère d'urgence.
- 3° Le «Banco do Brasil» offrira, sous forme de certificats de devises en vente publique aux enchères, et par l'intermédiaire d'agents de change autorisés, les devises dont il dispose pour les importations.
- 4° Par ce «Certificat de promesse de vente de devises» (Documento de promessa de venda de cambio), le «Banco do Brasil» s'engage à délivrer les devises ayant été acquises aux enchères. La validité de ces certificats est de cinq jours ouvrables. Chaque importateur peut acquérir au plus un montant de 10 000 dollars par jour. Des exceptions peuvent être accordées par le «Conseil de la Surintendance de la Monnaie et du Crédit».
- 5° Le lendemain de l'acquisition d'un tel certificat, l'importateur devra déposer contre reçu auprès du «Banco do Brasil» le montant offert aux enchères, c'est-à-dire le pourcentage excédant le cours officiel, des devises achetées. Sur la base de ce reçu, il pourra se procurer le permis d'importation auprès de l'office des importations et des exportations du «Banco do Brasil» (CEXIM). Celui-ci a pour tâche de contrôler les prix facturés.
- 6° Contre remise du «Certificat de promesse de vente de devises» et du double du permis d'importation, l'importateur pourra se procurer au cours officiel, auprès d'une banque autorisée, les devises nécessaires.

7° Des facilités spéciales seront accordées pour le paiement et l'obtention des permis d'importation pour les marchandises des catégories 1, 2 et 3, lorsque l'importateur peut prouver que le financement bancaire de l'opération en monnaie étrangère est assuré pour la durée moyenne d'une année au minimum.

c) Classification des marchandises.

Première catégorie. Essence d'avion; semences; plantes médicinales; produits pharmaceutiques; livres; turbines électriques et générateurs; machines et équipement pour le forage de puits de pétrole, du charbon et d'autres minéraux; machines et équipement pour la production et le raffinement du pétrole; tracteurs et machines agricoles; etc.

Deuxième catégorie. Produits minéraux; matériel de chemin de fer; machines et turbines à vapeur; etc.

Troisième catégorie. Certains produits chimiques; pièces de rechange et accessoires d'appareils de radio et de télévision; instruments de précision; compteurs électriques; dynamos; véhicules industriels; moteurs d'automobiles; armes à feu; certains produits métalliques; etc.

Quatrième catégorie. Fruits; nylon; certains types de machines spéciales et d'équipement; certains produits chimiques; appareils téléphoniques; petites ampoules électriques; isolateurs électriques jusqu'à 200 000 volts pour lignes de transmission; métiers à tisser, à faire des rubans, de la dentelle, des broderies; machines à écrire, à calculer, de comptabilité; appareils à chauffer, à cuire, à distiller, stériliser, pasteuriser, etc.

Cinquième catégorie. Toutes les marchandises ne figurant pas dans une des listes précitées font partie de la cinquième catégorie.

Le nouveau régime ne s'applique pas aux arriérés commerciaux. En effet, la délivrance de devises en vertu de permis d'importation accordés avant l'entrée en vigueur de la présente réglementation dépendra comme précédemment des disponibilités en devises du «Banco do Brasil».

Les nouveaux investissements effectués sous forme de biens de production importés dans le pays sans attribution de devises restent, comme par le passé, subordonnés à une autorisation du «Conseil de la Surintendance de la Monnaie et du Crédit».

B. Le marché libre

Sur la base de la nouvelle réglementation des changes, le marché libre sera ouvert uniquement aux opérations financières ainsi qu'aux autres opérations n'étant pas en rapport avec les échanges de marchandises. Le «Banco do Brasil» n'interviendra plus dans ce marché.

Remarque: La division du commerce de Département de l'économie publique donnera sur demande écrite toutes autres indications utiles en ce qui concerne les marchandises visées.

253. 30. 10. 53.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

RASCHER MOTORSCHIFFS-
VERKEHR — ZUVERLÄSSIGAGENTUREN AM GANZEN
RHEIN

IHRE RHEINTRANSPORTE

DURCH

SA NAVI-FER AG
BASELUEBERSEEVERKEHR VIA
ANTWERPEN, ROTTERDAM
AMSTERDAM, GENUA

FILIALE IN MAILAND

Das neue Prinzip:

Kein Wählen, kein Suchen-**BUCHEN**

ADLER Vitomatic
Schreib-Buchungsmaschine

Mit verbundenen Augen können Sie die Kontenkarte schreibfertig, zeilen gerade und auf die richtige Buchungszeile einstellen. Kein Richten — ein Hebelzug genügt!

Einfacher geht's nicht • Blinder Kontoeintrag und automatischer Kontoauswurf • Einwurfrichter verstellbar auf fast alle Buchhaltungssysteme • Wirklich übersichtliche Kontokarten und Journal. Verlangen Sie das Merkblatt über die Adler-Vitomatic-Buchhaltungs-Organisation.

Zwei Maschinen in einer: Ein Handgriff verwandelt die Buchungsmaschine in eine normale Schreibmaschine!

Generalvertretung für die Schweiz:

bürofürrer
Abteilung Büromaschinen

Zürich, Münsterhof 13, Telefon 051/27 15 55

**Bar-
geld**

Selt 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

Bank Prokredit
Fribourg**Warenumsatzsteuer**
(19. Auflage)

Die versch. im Schweizerischen Handelsamtblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 53 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto Inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des
Schweizerischen
Handelsamtblattes,
Bern.

Basel R. Magliorini, Steinenvorstadt 43
Bern H. Baldegger, Ecke Kapellen-/Sollerstr.
Chur Bärtsch, Bürebadarf AG, Unt. Gasse 22
Genf A. Bouvard & Cie., rue du Commerce 1
Laoben/Bz. A. Ernst, Gartentrassasse
Lausanne H. Zopf, Place St-François
Locarno E. Mazzola, Piazza Grande
Lugano B. Tettamanti, via Albertelli
Montreux Kramer frères, Grand'Rue 54

Neuenburg Rapperswil
Rohr b. Aarau
Schaffhausen
St. Gallen
Winterthur
Zofingoa
Zürich

P. Gachen, rue du Seyen 7
R. Adam, Alte Jonastrasse
E. Niklaus, Birkenweg 177
A. Bühler & Cie., Taane 1
Ruben Brusch, Rosenparterstr. 100
L. Loonhard, Gärterstr. 17
A. Hagmann, Vord. Hauptgasse
Büro-Fürrier, Münsterhof 13

AUTO-BOXEN 821 A
 Aus vorfabrizierten Beton-Elementen
 für 1 oder mehrere Wagen

Solide Ausführung, mit Ziegeldach, einwandfreie Isolation, mit Türen, schlüsselfertig montiert von Fr. 2790.— an. Verlangen Sie den illustrierten Prospekt H 3.

SOLID BICHT BILLIG PRAKTISCH

BAUBEDARF UND ZEMENTWAREN GUSTAV HUNZIKER AG. IWS TELEFON (032) 8 35 22



Schweizerische Fabrikationsfirma v. medizinischen Apparaten vergibt ihre

Generalvertretung für die Schweiz

(Verkauf an Private!) an eine zu gründende Generalvertreterfirma (an welcher sich die Fabrikationsfirma auf Wunsch beteiligt) mit voraussichtlichem Sitz in Zürich. — Bewerber, die befähigt sind, eine entsprechende Verkaufsorganisation aufzubauen und das nötige Kapital besitzen, wollen sich melden unter Chiffre C 68408 G an Publicitas St. Gallen.

Sehr preiswert zu verkaufen:

Kassenschrank

garantiert feuerfest und diebessicher, neuwertig. — Offerten erbeten unter Chiffre Z 13948 Y an Publicitas Bern.

Papier-Sonderangebote!

Durchschlagpapiere
 30 g, weiss, Format A 4 = 21 x 29,7 cm, bei 10 000 50 000
 Fr. 5.20 Fr. 4.95 für 1000 Blatt

Büronotizblocks
 Format A 5 = 14,8 x 21 cm, 80 Blatt per Block, auf Kartonunterlage geleimt, unliniert Fr. 29.— für 100 Blocks

Toilettenrollen
 Gelb Krepp, 200 Abrisse Fr. 31.50 für 100 Rollen
 Einseitig glatt, 500 Abrisse Fr. 49.50 für 100 Rollen
 Ab 50 Franken franko Lieferungen — Weitere Angebote auf Anfrage

Waser & Söhne

Limmatquai 122, Zürich 1 — Postfach 23 — Telefon (051) 24 46 03

Une plante du Brésil qui combat le rhumatisme

C'est la Paraguayensis qui déchlorophyllé par procédé spécial, chasse les poisons du corps, élimine l'acide urique, stimule l'estomac et décongestionne le fote.

Rhumatisme, gouteux, arthritiques, faites un essai. Le paquet 2 fr., le grand paquet cure 5 fr. Se vend aussi en comprimés la boîte 2 fr., la boîte-cure 5 fr. Envoi direct par poste:

Pharmacie de l'Etoile S. A., angle rue Neuve 1 - rue Chancreau, Lausanne, Tél. 23 24 22, et en vente dans toutes les pharmacies.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — inserieren Sie!

MOTOR-COLUMBUS
 Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen
BADEN

Laut Beschluss der heute abgehaltenen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft wurde die Dividende für das Geschäftsjahr 1952/53 auf Fr. 25.— brutto pro Aktie festgesetzt. Die Auszahlung erfolgt vom 30. Oktober 1953 an, unter Abzug von 5% Coupon- und 25% Verrechnungssteuer, mit Fr. 17.50 netto gegen Einreichung des Coupons Nr. 2

in Baden: an der Kasse unserer Gesellschaft bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
 in Basel: beim Schweizerischen Bankverein bei der Schweizerischen Kreditanstalt bei der Schweizerischen Bankgesellschaft bei den Herren A. Sarasin & Cie.
 in Lugano: bei der Banca Unione di Credito bei der Schweizerischen Kreditanstalt bei der Schweizerischen Bankgesellschaft
 in Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft bei der Schweizerischen Kreditanstalt beim Schweizerischen Bankverein bei der Schweizerischen Bankgesellschaft bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft,
 in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt beim Schweizerischen Bankverein bei der Schweizerischen Bankgesellschaft bei der Aktiengesellschaft Leu & Co. bei der Privatbank und Verwaltungsgesellschaft,

sowie bei sämtlichen übrigen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute.
 Baden, den 29. Oktober 1953.

Municipalité d'Yverdon
 Remboursement d'obligations de l'emprunt 3 1/2% Commune d'Yverdon 1945, de 1 600 000 fr.

Ensuite du tirage au sort du 23 octobre 1953, les porteurs des obligations dont les numéros suivent sont informés que ces titres seront remboursables au pair par 500 fr. chacun le 1^{er} février 1954, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, au Crédit Yverdonnois, à Yverdon, à la Banque Piquet & Cie, à Yverdon, au bureau du Boursier communal à Yverdon, ainsi que dans les divers sièges, succursales et agences des établissements susmentionnés:

18	132	898	1287	2114	2311	2489	2768	2943	3121
25	198	1016	1602	2169	2327	2624	2856	3003	3136
71	288	1107	1682	2208	2358	2731	2869	3060	3164

Les titres ci-dessus cesseront de porter intérêt dès le 1^{er} février 1954.
 Yverdon, le 28 octobre 1953. Mnnicipalité d'Yverdon.

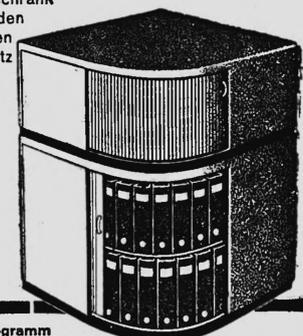
Verhüten Sie Verluste

Indem Sie Ihre Ausstände prompt u. diskret durch uns einziehen lassen.

Confidentia GmbH.
 Inkasso-Büro
 Neuenquai 20
 Bern Tel. 2 40 82

INSERATE im SHAB. haben besten ERFOLG!

OBBO - Tambour
 der neuartige Eckschrank für Briefordner mit den rotierenden Tablarern spart enorm viel Platz und erleichtert die Arbeit.



Unser Verkaufsprogramm umfasst:

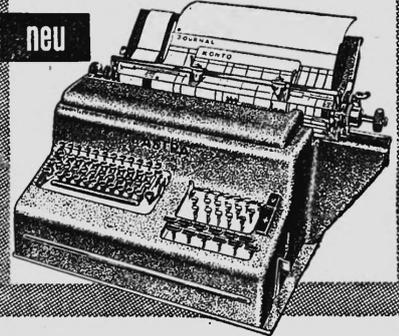
- Additions- und Rechenmaschinen
- Buchungsautomaten mit Kurztext
- Buchungs- und Fakturiermaschinen mit Volltext
- Mikrofilm-Anlagen
- Büromöbel aus Holz und Stahl
- Karteien und Registraturen
- Vielfältiger, Photokopierapparate

Verlangen Sie Prospekte

SYSTEMA AG.
 Zürich, Seilergraben 1, Tel. (051) 24 83 75
 Basel Bern

Kleinbuchungs-Automat ASTRA

neu



ARNO Photokopier-apparat mit 3 grossen Vorteilen

- ▶ Belichtung und Entwicklung in einem Apparat
- ▶ Kostel komplett nur Fr. 360.—
- ▶ 1 Kopie kostet nur 25 Rp.

Verlangen Sie eine unverbindliche Vorführung

ARNO-AGENCE, BASEL 2
 Tel. (051) 23 10 6

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft».

WIR GEBEN DIE VERTRETUNG EINER SCHREIB- UND RECHENMASCHINE AUF und VERKAUFEN DAS LAGER

zu sehr günstigen Preisen. Anfragen unter Chiffre Y 15805 Z an Publicitas Zürich.

mit Volltext und Kurztext kombiniert zum Preis von Fr. 6980.— sofort lieferbar

ENDRICH ORGANISATION

Zürich, Bahnhofstrasse 48, Tel. (051) 23 16 33
 Basel, Bern, Lausanne, Genf

Le magnifique cadeau gravé à votre raison sociale



SULZER
 Vernis STELLA Genève

CARAN D'ACHE
 Porte-mines de précision

el crayons avec texte publicitaire

★ Demandez offres à votre papetier ★